

Boden ist bedeutsam. Böden bilden die Grundlage für die Ernährung und nachwachsende Rohstoffe, sie erbringen Ökosystemleistungen und sind zentral für Klima- und Naturschutz. Zudem sind Böden der artenreichste Lebensraum der Erde, der andere Biodiversitäts-Hotspots weit abhängt. Trotzdem findet das im wahrsten Sinne tragende Ökosystem kaum öffentliche Aufmerksamkeit und nicht überall wird mit dieser wertvollen Ressource gut umgegangen.

Die Europäische Kommission geht davon aus, dass etwa 60 bis 70 Prozent der Böden in der Europäischen Union geschädigt oder in einem „ungesunden“ Zustand sind. Mit dem Ziel, alle Böden bis 2050 in einen gesunden Zustand zu überführen, legte die EU-Kommission eine Bodenschutzrichtlinie vor. Aus dem ursprünglich geplanten „Soil Health Law“ wurde das „Soil Monitoring Law“. Die Reaktionen sind kontrovers; einerseits wird die Richtlinie zur Bodenüberwachung als bürokratische Überregulierung, andererseits die Maßnahmen als nicht weitreichend und wirksam genug empfunden.

Auf dieser Tagung soll hinterfragt werden, wie es um die Gesundheit der Böden in Deutschland bestellt ist und wie sich die EU-Richtlinie auf etablierte Routinen auswirkt.

Folgende Themen und Fragen sollen erörtert werden:

- Welches Image haben Böden?
- Welche Bedeutung haben sie für die Gesellschaft?
- Was ändert sich durch das Soil Monitoring Law?
- Welche Ziele sollten vorgegeben werden?
- Wert und Bedeutung der Boden-Biodiversität
- Warum ist der Waldboden Boden des Jahres 2024?
- Wie ist es um den Zustand der Waldböden bestellt?
- Wie verändert sich Waldbau unter Berücksichtigung der Parameter Klimawandel und Nachhaltigkeit?
- Welche Bedeutung haben Böden als Klimaregulativ?

Zu Tagung und Austausch sind Sie herzlich eingeladen.

Dr. habil. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

200,-€ für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstleistende sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 100,-€.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Im Internet unter www.loccum.de/tagungen/2422/ oder mit beiliegender Anmeldekarte. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **22.04.2024** müssen wir 25 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt einer Rechnung von uns.

TAGUNGSLEITUNG: Dr. habil. Monika C. M. Müller

Tel. 05766 - 81-108 / Monika.Mueller@evlka.de

SEKRETARIAT: Nadine Bretthauer

Tel. 05766 - 81-112 / Nadine.Bretthauer@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn

Tel. 05766 - 81-105 / Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Informationen finden Sie im Internet unter:
www.loccum.de/akademie/anreise.html

ZUBRINGERBUS - DIREKTE VERBINDUNG ZUR AKADEMIE

Am **6.5.2024** um **14:45 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf,
Ausgang ZOB (Richtung kleinere Gleiszahl).

Am **8.5.2024** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **13:55 Uhr**.

Bitte unbedingt anmelden; die Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet:

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V.

Medienpartner



www.ndr.de/info

Boden-Gesundheit und Klima-Schutz

6. – 8. Mai 2024

Montag, 6. Mai 2024

- Anreise, Anmeldung
- 15:30 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16:00 **Begrüßung**
Dr. Monika C. M. Müller, Ev. Akademie Loccum
- 16:15 **Boden ist beachtenswert**
Bodenbewusstsein zu schaffen lohnt sich!
Sonja Medwedski, Bodenkundlerin und Autorin, Oyten
- Politik und Boden**
- 17:00 **Neues Bodenschutzrecht: Vom Altlastengesetz zu einem Gesetz für nachhaltige Bodenbewirtschaftung?**
Dr. Harald Ginzky, übergreifende Angelegenheiten Wasser und Boden, Umweltbundesamt, Dessau-Rosslau
- 18:00 **Das EU Soil (Health) Monitoring Law aus deutscher Sicht**
Dr. Olaf Düwel, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Hannover
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Auswirkungen der EU-Gesetzgebung auf Bodendauerbeobachtungen der Länder**
Dr. Heinrich Höper, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover
- 20:15 **Reflexion der Ziele und Herangehensweisen aus Sicht des Naturschutzes**
Tobias Witte, Experte für Boden und Moor, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland – BUND, Berlin
- 21:15 Ausklang auf der Galerie

* angefragt

Aktualisiertes Programm und Anmeldung:
www.loccum.de/tagungen/2422/

Dienstag, 7. Mai 2024

- 08:15 Andacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Welchen Wert hat Boden für die Gesellschaft?**
Dr. Alexandra Dehnhardt, Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung, Projekt Soilguard, Berlin
- 10:30 **Biodiversitäts-Hotspot Boden – Beitrag zum Klimaschutz**
Dr. Moritz Nabel, Abt. Naturschutz in der Landwirtschaft, Bundesamt für Naturschutz, Bonn
- 11:20 Pause
- 11:40 **Boden-Biodiversität als Parameter zur Beschreibung der Bodengesundheit?**
Prof. Dr. Gabriele Broll, Geoökologie und Bodenkunde, Institut für Geographie, Universität Osnabrück
- 12:30 Mittagessen
- 13:15 **Führung durch das Zisterzienserkloster Loccum (1127)**
ODER
Regenerativ-aktive Mittagspause
- 13:30 **Exkursion in den Klosterwald**
Dr. Gerhard Milbert, Sprecher Kuratorium Boden des Jahres,
- 15:00 Kaffee, Tee und Kuchen
- Wald-Boden**
- 15:30 **Waldboden. Warum ist er Boden des Jahres 2024?**
Dr. Gerhard Milbert, Sprecher Kuratorium Boden des Jahres
- 16:20 **Waldboden-Zustandserhebung – Welche Herausforderungen stellen sich?**
Jan Evers, Wald- und Bodenzustand, Nordwestdeutsche Versuchsanstalt, Göttingen
- 17:00 Pause
- 17:30 **Standortgerechte Baumartenwahl und naturnaher Waldbau in Zeiten des Klimawandels**
Mathias Aßmann, Sachgebietsleitung Waldbau, Niedersächsische Landesforsten, Braunschweig
- 18:30 Abendessen

Über den Tellerrand – bodenständig mit Weitblick

- 19:30 **Stadt – Land – Boden: Vom Konflikt zum gesamtgesellschaftlichen Projekt?**
Prof. Dr. Isabel Feichtner, The New Institute Foundation gGmbH, Hamburg
- Bodenschutzgesetz in Afrika – warum ist das auch für uns relevant?**
Dr. Harald Ginzky, Umweltbundesamt, Dessau
- 21:15 Ausklang auf der Galerie

Mittwoch, 8. Mai 2024

- 08:15 Andacht, anschließend Frühstück
- Boden, Landwirtschaft und Klimaschutz**
- 09:30 **Böden als Klimaregulativ?**
Prof. Dr. Georg Guggenberger, Institut für Bodenkunde, Leibniz Universität Hannover
- 10:40 Pause
- 11:10 **Klimaschutz und Klimaresilienz in der Landwirtschaft praktisch: HumusKlimaNetz**
Kirsten Arp, Projektleiterin, Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft, Berlin
Dr. Bastian Steinhoff-Knopp, Stabsstelle Klima, Boden, Biodiversität, Thünnen-Institut, Braunschweig
Carsten Niemeyer, Landwirt, Mitglied im HumusKlimaNetz, Rittergut Brokeloh, Landesbergen
- 12:15 **Zustandserhebung: Was ist zu tun und von wem?**
Gemeinsamer Austausch
- 12:30 Mittagessen
- 13:15 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf